

Damen 2: Erste Punkte in der Bezirksliga

Zum ersten Heimspiel der Saison 2020/21 empfing man die Mannschaften der TG Hanau und des TV Lieblos. Nach dem man im ersten Spiel der Saison zwar eine gute Leistung zeigte, sich aber dafür nicht belohnen konnte, wollte man das jetzt unbedingt nachholen.

Im ersten Spiel spielten die Damen 2 gegen die TG Hanau. Die Mannschaft startete sehr konzentriert und kämpferisch. Lange war es ein sehr umkämpfter erster Satz bis sich die Neuenhaßlauerinnen durch starke Angaben einige Punkte Vorsprung herauspielen konnten und damit den ersten Satz für sich entschieden. Den zweiten Satz startete man nervös. Die Eigenfehler nahmen zu und man musste einem kleinen Rückstand hinterherlaufen. Die Damen 2 kämpften trotzdem weiter, aber am Ende musste man den Satz an die Gäste abgeben. Der dritte Satz spiegelte den zweiten Satz wider. Hier behielt die Mannschaft aus Neuenhaßlau die Nerven und es gelang am Ende die Eigenfehler zu reduzieren und den umkämpften Satz für sich zu entscheiden. Jetzt wollte man das Spiel für sich entscheiden und startete gut in den vierten Satz. Die Damen 2 spielten konzentriert und man konnte sich einen kleinen Vorsprung erarbeiten. Diesen konnte die Mannschaft aus Hanau jedoch wieder aufholen, die Eigenfehler nahmen wieder zu und man musste in den entscheidenden fünften Satz gehen. Hier gelang es von Anfang an den Gegner auf Abstand zu halten und so freute sich die Damen 2 über den ersten Sieg der Saison.

Im zweiten Spiel gegen den TV Lieblos war das Ziel nun an das erste Spiel anzuknüpfen. Dies gelang im ersten Satz teilweise und der Satz war sehr umkämpft. Jedoch nahmen am Ende die Eigenfehler zu und man musste den ersten Satz abgeben. Im zweiten und dritten Satz lies die Konzentration und das Durchhaltungsvermögen nach. Die Neuenhaßlauerinnen versuchten nochmal die letzten Kräfte zu mobilisieren, doch man schaffte es nicht sich gegen den TV Lieblos durchzusetzen.

TG Neuenhaßlau 2 – TG Hanau 3:2 (25:17, 23:25, 26:24, 23:25, 15:10)

TG Neuenhaßlau 2 – TV Lieblos 0:3 (23:25, 15:25, 19:25)

Für die TGN spielten:

Christin Büßer, Claudia Scheja, Marina Eichwald, Michelle Schönstein, Nadine Breideband, Sarah Aschoff, Jessica Schröder, Maren Rommel, Stefanie Frankowiak, Catrin Müller